

USTERSBACH

So wurde es zur „Party für alle“

Zwei Tage lang herrschte Open-Air-Atmosphäre beim Bierfestival

Von Siegfried P. Rupprecht

Gefällt mir 9 Teilen Twittern G+



Beim Ustersbacher „Bier.Sommer.Festival“ kamen unterschiedliche Musikrichtungen zum Zug. Das Trio „Ohne F“ servierte beispielsweise dynamischen Deutsch-Rock.

Foto: Siegfried Rupprecht

Die „Sieben“ ist eine magische und faszinierende Zahl. Dieses positive Symbol zog sich auch durch das „Bier.Sommer.Festival“ auf dem Gelände der Brauerei Ustersbach. Unzählige Musik- und Partyfans feierten dort an zwei Tagen die siebte Ausgabe des Open-Air-Spektakels. Musikbands - welch Zufall, insgesamt sieben an der Anzahl - rissen das Publikum von den Bierbänken. Dabei reckten sich hunderte von Händen in den Himmel und klatschten begeistert zu den Rhythmen.

Gleich im Vorfeld: Das Motto des Festivals ging auch heuer wieder auf. Brauerei-Chefin Stephanie Schmid hatte bei freiem Eintritt eine „tolle Party für alle“ propagiert. Ihr Wunsch erfüllte sich. Das Festival bot abwechslungsreiche Musik mit Feinem vom Grill und Biere direkt an der Quelle unter freiem Himmel.



Dass daraus auch ein riesiger Spaß wurde, daran hatten die Bands einen großen Anteil. Bereits das Trio „Ohne F“, das als Opener fungierte, rockte sich in die Herzen des Publikums. Mit Bass, Gitarre, Schlagzeug und vielen eigenen deutschsprachigen Liedern wuchteten die Musiker mit Energie und Leidenschaft auch mal Schräges und Lautes über die Bühne. Ihre musikalische Direktheit kam an. „Schön, dass man ihre Texte verstehen kann“, urteilte eine Besucherin aus Dinkelscherben.